

Jugendarbeit zählt

– Leistungsstatistik Katholischer Jugendarbeit in Bayern

durchgeführt von den (Erz-)Bischöflichen Jugendämtern in Bayern
in Kooperation mit der Landesstelle für Katholische Jugendarbeit
in Bayern

Liebe Mitarbeiter*innen und Ehrenamtliche der kirchlichen
Jugend(verbands)arbeit und Jugendpastoral,

herzlichen Dank für Ihre Beteiligung an der Onlinebefragung zur
„Leistungsstatistik katholischer Jugendarbeit in Bayern 2025“.

Ziel

Ziel der Befragung ist es, aussagekräftiges Datenmaterial zur kirchlichen Jugend(verbands)arbeit zu gewinnen, um deren Vielfaltigkeit und Bedeutung für Kinder und Jugendliche sichtbar zu machen. Die Ergebnisse dienen als wichtige Grundlage, um gegenüber Verantwortlichen in jugendpolitischen und kirchlichen Bereichen die Relevanz unserer Arbeit zu verdeutlichen und die Jugendpastoral zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Nicht zuletzt sind belastbare Zahlen entscheidend für die Bereitstellung öffentlicher und diözesaner Mittel für die katholische Jugendarbeit.

Daher bitten wir Sie ausdrücklich um Ihre Mitwirkung und Unterstützung: Nur durch eine hohe Beteiligung kann die Statistik ihre volle Aussagekraft entfalten und ein realistisches Bild der vielfältigen Arbeit vor Ort zeichnen.

Hinweise

- Die abgefragten Daten beziehen sich auf den **Bezugszeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025**.
- Der Befragungszeitraum läuft **bis 15. Dezember 2026**.
- Zur Vorbereitung empfehlen wir, dieses **Begleitschreiben** zu nutzen.
- Ein **Zwischenspeichern**¹ ist möglich, erfordert jedoch die Angabe einer E-Mail-Adresse.
- Bei **Rückfragen** steht das (erz-)bischöfliche Jugendamt/der Fachbereich Jugend/die Kirchliche Jugendarbeit zur Verfügung.

¹ Die Funktion ist über das Dreipunkt-Menü oben rechts in der Umfrage erreichbar.

Der **Fragebogen** gliedert sich in vier Teile:

1. Angaben zum Träger
2. Gruppenbezogene Angebote
3. Veranstaltungen & Projekte
4. Offene Angebote

Uns ist bewusst, dass es darüber hinaus noch viele weitere interessante Aspekte gäbe, die erhoben werden könnten. Gleichzeitig achten wir darauf, den Bearbeitungsaufwand in einem zumutbaren Rahmen zu halten.

Bitte erfassen Sie alle im Jahr 2025 durchgeführten Angebote. Zu jedem Angebot werden ergänzende Angaben abgefragt, z. B. Altersstruktur, Geschlechterverteilung, Themen und Ort. Eine vorherige Übersicht über Ihr Portfolio erleichtert die Eingabe.

Begriffsklärungen

- **Hinweis zu diözesanen Bezeichnungen**
Da in den sieben bayerischen (Erz-)Diözesen unterschiedliche Bezeichnungen für vergleichbare Organisationseinheiten verwendet werden, kann die im Fragebogen verwendete Bezeichnung von der in der jeweiligen Diözese üblichen Terminologie abweichen.
- **Träger**
Alle katholischen Institutionen in Bayern, die Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (bis 35 Jahre) verantworten und durchführen (ausgenommen schulischer Unterricht und reine Sakramentenkatechese).
- **Gruppenbezogene Angebote**
sind Formate, in denen sich ein **gleichbleibender Kreis von Teilnehmenden regelmäßig (=mind. 1 pro Monat)** trifft. Angebote mit geringerer Frequenz werden als Veranstaltung eingetragen.
- **Veranstaltungen und Projekte**
haben **feste Termine** und einen **abgegrenzten Kreis an Teilnehmenden, der sich durch eine Anmeldung konstituiert**. Sie unterscheiden sich von gruppenbezogenen Angeboten dadurch, dass die Frequenz der gleichen Angebote geringer als einmal pro Monat ist und die Formate nicht darauf angelegt sind, von den stets gleichbleibenden Teilnehmenden besucht zu werden.
- **Offene Angebote und Events**
sind **regelmäßig oder singulär** stattfindende Aktivitäten der Jugendarbeit, **die frei zugänglich, freiwillig und ohne formale Teilnahmevoraussetzungen** (z. B. Anmeldung, Mitgliedschaft, feste Gruppe) nutzbar sind. Dies schließt u. a. Jugendtreffs, offene Beratungs-/Gesprächsangebote, Gottesdienste oder Festivals ein, bei denen die Teilnahme nicht auf einen definierten Teilnehmendenkreis beschränkt ist (Laufpublikum).

Zur Vermeidung von Doppelerfassungen beachten Sie bitte:

- **Angebote einzelner Jugendverbände** in den Pfarreien oder auf mittlerer Ebene (z. B. Bezirk oder Kreisverbände) werden **von den Jugendverbänden eingetragen**. Die mittlere Ebene des BDKJ wird ebenso unter der Rubrik „Jugendverband“ eingetragen. Die Verteilung des Fragebogens erfolgt hier über die jugendverbandliche Struktur.
- Bei **Kooperationsveranstaltungen** oder -angeboten innerhalb der katholischen Jugendarbeit erfasst diejenige Organisation die Aktion, Teilnehmenden und Mitarbeitenden, über deren **Konto das Angebot abgewickelt** wurde.
- Bei **Kooperationen mit Akteuren außerhalb der katholischen Jugendarbeit** werden die Daten durch den katholischen Kooperationspartner eingetragen. Sind mehrere katholische Kooperationspartner beteiligt, stimmen sich diese darüber ab, wer den Eintrag vornimmt.
- **Pfarreien und ihre territorialen Zusammenschlüsse** stellen bitte sicher, dass die Verantwortlichen der Pfarrei die Eingaben für Projekte übernehmen, die von der Pfarrgemeinde verantwortet werden. Formate, die auf Ebene der territorialen Zusammenschlüsse stattfinden, werden entsprechend von dieser Ebene eingetragen - es sei denn, es wurden ausdrücklich untereinander abweichende Vereinbarungen getroffen.
- Betreibt eine Pfarrei eine offene Einrichtung (z. B. einen Jugendtreff) übernimmt diese Pfarrei den Eintrag.
- **Jugendstellen** sind dem (Erz-)Bischöflichen **Jugendamt** als Träger zugeordnet und tragen ihre Angebote selbst ein.

Im Namen der Arbeitsgruppe „Leistungsstatistik“ danke ich Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Sturm

Vorsitzender der Landesstelle für Katholische Jugendarbeit in Bayern
Landesjugendseelsorger

Überblick über den auszufüllenden Fragebogen

Teil 1 – Angaben zum Träger und Mitarbeitenden 2025

1. Welcher Diözese/Landesstelle gehören Sie an? [Dropdown]
 - a. Diözese Augsburg
 - b. Erzdiozese Bamberg
 - c. Diözese Eichstätt
 - d. Erzdiozese München und Freising
 - e. Diözese Passau
 - f. Diözese Regensburg
 - g. Diözese Würzburg
 - h. Landesstelle auf Bayern-Ebene
2. Ordnen Sie sich bitte einem Träger katholischer Jugendarbeit zu: [Auswahl]
 - a. Katholischer Jugendverband (auch BDKJ auf Diözesan- und Regionalebene)
 - b. Pfarrei/Pfarreiengemeinschaft/Pastoraler Raum
 - c. (Erz-)Bischöfliches Jugendamt/Fachbereich Jugend/Kirchliche Jugendarbeit (z. B. Referat, Jugendstelle, Jugendbildungshaus, Offene Einrichtung)
 - d. Orden
 - e. Geistliche Gemeinschaft
 - f. Sonstige (z. B. juristisch eigenständige Einrichtungen)
3. Name der Institution (Name der Pfarrei/des Verbandes/der Einrichtung: z. B. Pfarrei Hl. Edith Stein Nürnberg Langwasser/BDKJ Ingolstadt/Jugendhaus Burg Feuerstein) [Freitextantwort]
4. PLZ der Institution [Freitextantwort]
5. Rechtsform² [Auswahl]
 - a. Körperschaft des öffentlichen Rechts
 - b. Stiftung (des Privatrechts) (auch kirchliche Stiftungen)
 - c. (gemeinnütziger) Verein (e.V.)
 - d. Anstalt des öffentlichen Rechts
 - e. (gemeinnützige) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH)
 - f. Sonstige

Mitarbeitende und Engagierte

Im Folgenden werden alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen/-amtlichen Mitarbeitenden erfasst, die in der Jugendarbeit Ihrer Institution im Bezugszeitraum 2025 mitgewirkt haben. Bitte nennen Sie die Summe der Mitarbeitenden aller Bereiche (Gruppen/Veranstaltungen/Offene Angebote), die in Ihrer Institution tätig waren.

6. Mitarbeit von ehrenamtlichen Personen [Matrix/Zahlantwort]

Wie viele Personen... <i>Mehrfachnennung möglich</i>	Unter 16	16 bis unter 18	18 bis unter 35	35 und älter
...leiteten regelmäßig eine Gruppenstunde? (ohne Ministrant*innen_Groupen)				

² Diözesen/Jugendstelle und nicht eigenständige Verbände sind üblicherweise Teil einer KdöR. Pfarrliche Pastoral ist meist der Kirchenstiftung zugeordnet.

... leiteten eine Ministrant*innengruppenstunde?				
...übernahmen Verantwortung als gewählte Leitung?				
... leiteten einen Chor oder eine Band?				
...arbeiteten in einem Bibelkreis oder einer Gebetsgruppe mit?				
...arbeiteten in einer Jugendgottesdienstvorbereitungsgruppe mit?				
...arbeiteten in einem Team projektbezogen mit? (z. B. Firm-/Kommunionvorbereitung, offene Treffs, Zeltlager, Fahrten)				
...übernahmen Verantwortung in anderen Bereichen? (z. B. Technik, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen, Verpflegung)				
...arbeiteten in einer Gruppe einer neuen geistlichen Gemeinschaft mit?				

7. Geschlechterverhältnis der ehrenamtlichen Mitarbeitenden [Matrix/Zahlantwort]

Geschlecht	Anzahl
männlich	
weiblich	
divers	

8. Ausbildungsstatus der ehrenamtlich Mitarbeitenden

Wie viele Ihrer ehrenamtlich Mitarbeitenden hatten im Bezugszeitraum 2025 eine Jugendleiter*innenausbildung nach Juleica Standard? (Jugendleitungsausbildung, Erste-Hilfe-Kurs, Präventionsschulung) [Zahlantwort]

Wie viele Ihrer ehrenamtlichen Mitarbeitenden hatten dies nicht? [Zahlantwort]

9. Mitarbeit von haupt- und nebenberuflich/ -amtlich tätigen Personen (pädagogisch, seelsorglich) [Zahlantwort]:

10. Mitarbeit von sonstigen pädagogisch tätigen Personen, die über die Übungsleiterpauschale/Ehrenamtspauschale hinaus vergütet werden.

- Im Freiwilligendienst³: [Zahlantwort]
- Als Honorarkraft: [Zahlantwort]
- Geringfügig Beschäftigte: [Zahlantwort]
- Personen im Praktikum: [Zahlantwort]
- Sonstige: [Zahlantwort]

³ FSJ, FÖJ, BFD

Erhebung der Ministrant*innenzahlen [Matrix/Zahlantwort]

Der Abschnitt zu den Fragen der Ministrant*innenpastoral wird jeweils von der Erzdiözese Bamberg und Diözese Würzburg verantwortet und ist nicht Bestandteil der Leistungsstatistik der Katholischen Jugendarbeit in Bayern 2025; bitte beachten Sie mögliche Doppelungen zu späteren Fragen.

Teil 2 – Angaben zu gruppenbezogenen Angeboten 2025

Gruppenbezogene Angebote sind Formate der Jugendarbeit vorrangig für junge Menschen von 6 bis 27 Jahren, in denen sich ein **gleichbleibender Kreis von Teilnehmenden regelmäßig (= mind. 1 pro Monat)** trifft. Angebote mit geringerer Frequenz werden als Veranstaltung eingetragen.

Art und Rahmen

Sie können die Reihenfolge, in der Sie hier die Gruppen eintragen, frei wählen. Die gewählte Reihenfolge muss jedoch für die folgende Tabelle übernommen werden!

Sobald eine Reihe vollständig ausgefüllt ist, öffnet sich eine weitere Reihe.

Gruppe	Art von Gruppe	PLZ des Durchfüh­rungsor­tes	Raumangebot bei gruppenbezoge­nen Angeboten	Fanden dabei Kooperation en mit einer anderen Institution oder Gruppierung statt?	Das gruppenbezog ene Angebot erhielt staatliche Fördermittel.
G 1	[Dropdown n]	[Freitext]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown: Ja/Nein]
G 2					
G 3					
Ausklappb ar bis „Gruppe 100“					

1. Art von Gruppe? [Dropdown]
 - a. Pfarrjugend
 - b. verbandliche Jugendgruppe
 - c. Ministrant*innen
 - d. Jugendchor/-band
 - e. Bibelkreis, Gebetsgruppe, Katechese etc.

- f. Jugendliturgie-Kreis (Taizé, Nightfever, Jugendgottesdienst, etc.)
- g. Gruppe einer Neuen Geistlichen Gemeinschaft
- h. Team- oder Arbeitsgruppe
- i. sonstige Gruppe [Freitext]

2. PLZ des Durchführungsortes [Freitext]

3. Raumangebot bei gruppenbezogenen Angeboten [Dropdown]:

- a. Räume der römisch-katholischen Kirche (im Kontext der katholischen Kirche) kostenfrei
- b. Räume der römisch-katholischen Kirche gegen Gebühr
- c. andere Räume kostenfrei
- d. andere Räume gegen Gebühr

4. Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution oder Gruppierung statt?
Wenn ja, welche: [Dropdown]

- a. keine Kooperation
- b. Schule
- c. Anderer kath. Träger
- d. Andere Konfessionen
- e. Andere Religionsgemeinschaft
- f. Nicht-religiöse Träger

5. Das gruppenbezogene Angebot erhielt staatliche Fördermittel. [Dropdown]

- a. Ja
- b. Nein

Alter und Geschlechterverhältnis

Hier werden nun die Mitglieder der oben erfassten Gruppenangebote erfasst. Daher muss die Reihenfolge der Gruppen dieselbe wie oben sein!

Gruppe	Unter 10 Jahre	10 bis unter 14 Jahre	14 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 27 Jahre	27 Jahre und älter	Davon männlich	Davon weiblich	Davon divers	Gruppe arbeitete geschlechtsspezifisch.	Gruppe arbeitete mit bestimmten Altersgruppen.
G 1	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Dropdown: Ja/Nein]	[Dropdown: Ja/Nein]
G 2										
G 3										
...										

6. Anzahl der Teilnehmenden/Gruppenmitglieder nach Altersgruppen [Zahl]
 - a. Unter 10 Jahre
 - b. 10 bis unter 14 Jahre
 - c. 14 bis unter 18 Jahre
 - d. 18 bis unter 27 Jahre
 - e. 27 Jahre und älter
7. Davon sind X männlich, X weiblich, X divers. [Zahl]
8. Diese Gruppe arbeitet geschlechtsspezifisch [Dropdown] ja/nein
9. Diese Gruppe arbeitet mit bestimmten Altersgruppen [Dropdown] ja/nein

Teil 3 – Angaben zu Veranstaltungen und Projekten 2025

Definition:

Veranstaltungen und Projekte sind vorrangig an junge Menschen von 6 bis 27 Jahren gerichtete Formate der Jugendarbeit mit **festen Terminen** und einem durch **Anmeldung** abgegrenzten Teilnehmendenkreis. Sie finden **seltener als einmal pro Monat** statt und sind anders als gruppenbezogene Angebote **nicht auf eine wiederkehrende Teilnahme** derselben Personen ausgelegt.

Fragen:

Art und Rahmen

Sie können die Reihenfolge, in der Sie hier die Veranstaltung/ Projekt eintragen, frei wählen. Die gewählte Reihenfolge muss jedoch für die folgende Tabelle übernommen werden!

Sobald eine Reihe vollständig ausgefüllt ist, öffnet sich eine weitere Reihe.

Veranstaltung/ Projekt	Art der Veranstaltung / des Projekts? ⁴	PLZ des Durchführungsortes (optional)	Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution oder Gruppierung statt?	Die Veranstaltung/Das Projekt erhielt staatliche Fördermittel.
V/P 1	[Dropdown]	[Freitext]	[Dropdown]	[Dropdown: Ja/Nein]
V/P 2				
V/P 3				
...				

1. Art der Veranstaltung / des Projekts?⁵ [Matrix]

- Freizeiten und Zeltlager
- Liturgisches/gottesdienstliches Angebot (nicht monatlich)
- Religiöse Veranstaltung (inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf Religiösem)
- Sternsinger*innen Aktion
- Musisch/kulturelle Veranstaltung
- Kreatives
- Internationale Fahrt/Jugendbegegnung
- Inlandsfahrt (mit Übernachtung)
- Tagesausflug
- Bildung & Seminar
- Schulbezogene Maßnahme (TdO, Jetzt WELTfairÄNDERN, Tutor*innenschulungen, MFM, Workshops mit Schulklassen)
- Jugendverbandliche Gremiensitzungen

⁴ Bei Mischformen erfolgt der Eintrag nach dem entsprechenden Schwerpunkt der Veranstaltung.

⁵ Bei Mischformen erfolgt der Eintrag nach dem entsprechenden Schwerpunkt der Veranstaltung.

m. Sonstige

2. Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution statt? Wenn ja, welche:
[Dropdown]

- a. keine Kooperation
- b. Schule
- c. Anderer kath. Träger
- d. Andere Konfessionen
- e. Andere Religionsgemeinschaft
- f. Nicht-religiöse Träger

Alter und Geschlechterverhältnis

Hier werden nun die Teilnehmenden der Veranstaltungen/Projekte erfasst. Daher muss die Reihenfolge der Veranstaltungen/Projekte dieselbe wie oben sein!

Veranstaltung / Projekt	Unter 10 Jahre	10 bis unter 14 Jahre	14 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 27 Jahre	27 Jahre und älter	Davon männlich	Davon weiblich	Davon divers
V/P 1	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]	[Zahl]
V/P 2								
V/P 3								
...								

3. Anzahl der Teilnehmenden nach Altersgruppen [Zahl]

- a. Unter 10 Jahre
- b. 10 bis unter 14 Jahre
- c. 14 bis unter 18 Jahre
- d. 18 bis unter 27 Jahre
- e. 27 Jahre und älter

4. Davon sind X männlich, X weiblich, X divers. [Zahl]

Teil 4 – Angaben zu offenen Angeboten 2025

Definition:

Offene Angebote und Events sind **regelmäßig oder singulär** stattfindende Aktivitäten der Jugendarbeit vorrangig für junge Menschen von 6 bis 27 Jahren, **die frei zugänglich, freiwillig und ohne formale Teilnahmevoraussetzungen** (z. B. Anmeldung, Mitgliedschaft, feste Gruppe) nutzbar sind. Dies schließt u. a. Jugendtreffs, offene Beratungs-/Gesprächsangebote, Gottesdienste oder Festivals ein, bei denen die Teilnahme nicht auf einen definierten Teilnehmendenkreis beschränkt ist (Laufpublikum).

Zuerst werden die Verfügbarkeit und Ausstattung von **Offenen Einrichtungen** abgefragt. Danach werden einzelne offene **Angebote sowie Events** wie z. B. Gottesdienste und Festivals erfasst.

Fragen

Offene Einrichtungen (z. B. offene Jugendtreffs/Sprechstunde)

Art und Rahmen

Sie können die Reihenfolge, in der Sie hier die offenen Einrichtungen eintragen, frei wählen. Die gewählte Reihenfolge muss jedoch für die folgende Tabelle übernommen werden!

Sobald eine Reihe vollständig ausgefüllt ist, öffnet sich eine weitere Reihe.

Offene Einrichtung	PLZ der Einrichtung	Häufigkeit	Raumangebot regelmäßig zur Verfügung stehenden offenen Einrichtungen	Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution statt?	Die offene Einrichtung erhielt staatliche Fördermittel.
E 1	[Freitext]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown: Ja/Nein]
E 2					
E 3					
...					

1. PLZ der Einrichtung: [Freitext]
2. Häufigkeit: [Dropdown]
 - a. (Werk-)Tägliches Angebot
 - b. Wöchentliches Angebot
 - c. Mindestens einmal pro Monat
 - d. Sonstiges
3. Raumangebot bei regelmäßig zur Verfügung stehenden Offenen Einrichtungen: [Dropdown]
 - a. Räume der römisch-katholischen Kirche (im Kontext der katholischen Kirche) kostenfrei
 - b. Räume der römisch-katholischen Kirche gegen Gebühr
 - c. andere Räume kostenfrei

- d. andere Räume gegen Gebühr
- 4. Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution statt? Wenn ja, welche: [Dropdown]
 - a. keine Kooperation
 - b. Schule
 - c. Anderer kath. Träger
 - d. Andere Konfessionen
 - e. Andere Religionsgemeinschaft
 - f. Nicht-religiöse Träger
- 5. Die offene Einrichtung erhielt staatliche Fördermittel. [Singlechoice]
 - a. Ja
 - b. Nein

Alter und Geschlechterverhältnis

Bei offenen Einrichtungen lässt sich die genaue Teilnehmer*innenzahl nicht genau erfassen, weshalb eine Schätzung ausreichend ist.

Hier werden nun die Besucher*innen der offenen Einrichtungen erfasst. Daher muss die Reihenfolge der offenen Einrichtungen dieselbe wie oben sein!

Offene Einrichtung	Anzahl der Teilnehmenden/ Stammbesucher*innen	Altersverhältnis. Wie alt war der Großteil der Teilnehmenden?	Geschlechterverhältnis
E 1	[Zahl]	[Dropdown]	[Dropdown]
E 2			
E 3			
...			

- 6. Altersverhältnis
 - a. gemischt
 - b. Unter 10 Jahre
 - c. 10 bis unter 14 Jahre
 - d. 14 bis unter 18 Jahre
 - e. 18 bis unter 27 Jahre
 - f. 27 Jahre und älter
- 7. Geschlechterverhältnis [Dropdown]
 - a. gemischt
 - b. eher männlich
 - c. eher weiblich

Offene Angebote und Events (z. B. Gottesdienste oder Festivals)

Art und Rahmen

Sie können die Reihenfolge, in der Sie hier die offenen Angebote eintragen, frei wählen. Die gewählte Reihenfolge muss jedoch für die folgende Tabelle übernommen werden! Sobald eine Reihe vollständig ausgefüllt ist, öffnet sich eine weitere Reihe.

Offenes Angebot / Event	Thematischer Schwerpunkt.	PLZ der Durchführung	Raumangebot bei offenen Angeboten/ Events	Dauer	Häufigkeit	Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution statt?	Das offene Angebot/ Das Event erhielt staatliche Fördermittel.
O/E 1	[Dropdown]	[Freitext]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown]	[Dropdown: Ja/Nein]
O/E 2							
O/E 3							
...							

8. Thematischer Schwerpunkt:

- a. Politik
- b. Soziales
- c. Berufsbezogen (berufsorientierend/-vorbereitend, aber nicht berufsqualifizierend)
- d. Ökologie
- e. Kultur
- f. Gesundheit
- g. Naturkunde
- h. Technik
- i. Medien
- j. Religion (Werteerziehung, Sinn- und Lebensfragen)
- k. Sport
- l. Sonstige

9. Raumangebot bei offenen Angeboten [Dropdown]:

- a. Räume der römisch-katholischen Kirche (im Kontext der katholischen Kirche) kostenfrei
- b. Räume der römisch-katholischen Kirche gegen Gebühr
- c. andere Räume kostenfrei
- d. andere Räume gegen Gebühr

10. Dauer

- a. Unter 6 Stunden
- b. Über 6 Stunden
- c. Mehrtägig

11. Häufigkeit

- a. (Werk-)Täglich
- b. Wöchentlich
- c. Monatlich
- d. Vierteljährlich
- e. Jährlich
- f. Einmalig

12. Fanden dabei Kooperationen mit einer anderen Institution statt? Wenn ja, welche:
[Dropdown]

- a. keine Kooperation
- b. Schule
- c. Anderer kath. Träger
- d. Andere Konfessionen
- e. Andere Religionsgemeinschaft
- f. Nicht-religiöse Träger

Alter und Geschlechterverhältnis

Bei offenen Angeboten lässt sich die genaue Teilnehmer*innenzahl nicht genau erfassen, weshalb eine Schätzung ausreichend ist.

Hier werden nun die Teilnehmer*innen der offenen Angebote erfasst. Daher muss die Reihenfolge der Angebote dieselbe wie oben sein!

Offenes Angebot/Event	Teilnehmendenzahl	Altersverhältnis. Wie alt war der Großteil der Teilnehmenden?	Geschlechterverhältnis
O/E 1	[Zahl]	[Dropdown]	[Dropdown]
O/E 2			
O/E 3			
...			

13. Altersverhältnis

- a. gemischt
- b. Unter 10 Jahre
- c. 10 bis unter 14 Jahre
- d. 14 bis unter 18 Jahre
- e. 18 bis unter 27 Jahre
- f. 27 Jahre und älter

14. Geschlechterverhältnis [Dropdown]

- a. gemischt
- b. eher männlich
- c. eher weiblich